



Nach 20 Jahren Quälerei und endlos zahlreichen Versuchen der Schulmedizin ist es ein weiteres Mal gelungen einem Patienten die Augen zu öffnen. Zudem sei erwähnt, dass der Patient einfach nach Anweisung alleine und ausschliesslich mit Tiroler Silberwasser und Gel sich selbst behandelte.

Betreffende Person lebt auf einer Hochalm im Thierseer Raum. Die einzige Information, die sie weitergeben konnte war, dass es damals ohne Vorwarnung begann und vermutlich ein Stich eines Insektes war. Es kam schleichend und trotz sofortiger ärztlicher Begutachtung begann eine jahrelange Tortour bis Mitte September 2019. Zu diesem Zeitpunkt hörte sie vom Tiroler Silberwasser.